

Lotusblüte-Oder der Aufgang der Seerose:

Wir haben im Vorfeld eine Blüte ausgeschnitten, bemalt und gefaltet.

An einem Vormittag im Oktober hat eine Erzieherin den Gruppenraum für ein Experiment vorbereitet. Auf dem großen, runden Tisch war eine Sandmuschel mit Wasser gefüllt. Um die Sandmuschel waren unsere Kerzen aufgestellt und der Gruppenraum war abgedunkelt.

Die Kinder haben sich um den Tisch platziert und von der Erzieherin wurden die vorbereiteten Blüten an die Kinder ausgeteilt.

Das Erwachen der Lotusblüte:

Es ist noch früh am Morgen, überall ist es noch nicht hell, aber die Sonne schaut schon ein klein wenig hinter den Bäumen und durch das Gebüsch hervor.

Alles ist noch still und friedlich. Von irgendwo hört man ein leises zwitschern>piep, piep, piep. Ganz langsam erwacht der Morgen und die Frösche antworten den Vögeln mit einem lustigen Froschkonzert>quak, quak, quak, quak.

Noch schlafen die Seerosen und sind in ihren Blütenblättern eingebettet.

(jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, an dem die Kinder ihre Blüten in die mit Wasser gefüllte Sandmuschel legen durften .)

Aber bei dem schönen Gesang beschließen sie ihre Blütenkraft der Sonne und dem schönen Tag entgegenzustrecken.

Verblüfft und überrascht können die Kinder beobachten, wie sich ihre Blüten im Wasser öffnen und auf der Wasseroberfläche schwimmen.

Es war ein gelungenes Experiment und alle waren erstaunt und begeistert über das Wunder das sich da vor unseren Augen abspielte.

Nach Beendigung des Experimentes falteten wir unsere Blüten wieder zusammen und ließen sie trocknen.

Einige Kinder haben für sich anschließend mit einer kleinen Wasserschüssel das Experiment wiederholt.

Das Schneeglöckchen (Fingerspiel)

Tief in der Erde von Schnee bedeckt,
hat sich das Schneeglöckchen versteckt.

Eine Hand bildet Erdoberfläche, darunter liegt als Faust die Blume

Scheint die liebe Sonne und regnet es ganz sacht,

Arme nach oben strecken = Sonne, Finger trommeln wie Regen auf den Boden

da hat sich das Schneeglöckchen gedacht:

„Da oben auf der Erde im Sonnenschein,

da möchte ich gerne Blümelein sein.

Es reckt sich und streckt sich und guckt aus dem Beet,

Blume = Faust beginnt langsam nach oben zu wachsen, streckt sich weit nach oben

seht nur wie fest es auf seinen Beinen steht

Hört ihr es läuten ganz fein?

Schneeglöckchen läuten den Frühling ein.

Faust öffnet sich zur Blüte